

Unterlagen für Ref Bewerbung Kind

Beitrag von „Marielle91“ vom 3. September 2019 11:58

Hallo ihr Lieben,

ich bin heute über Google auf das Forum aufmerksam geworden und hoffe hier ein paar Informationen von ein paar gestandenen Profis bekommen zu können 😊

Zu meiner Situation: ich befinde mich zur Zeit noch im Studium werde mich nächstes Jahr auf einen Ref Platz bewerben und freue mich schon riesig, dass es bald los geht.

Ich bin im Moment dabei meine Unterlagen zu sortieren und einen Ordner anzulegen für die bei der Bewerbung benötigten Dokumente. (Ja ich weiß, ich bin früh dran *lach*)

Ich habe gelesen, dass man neben der eigenen Geburtsurkunde auch die des Kindes beilegen muss. Kann meine und die meiner Tochter leider nach unserem letzten Umzug nicht mehr finden 🤔

Da meine Kleine in unserem Heimatdorf geboren wurde, frage ich mich, ob ich dort jetzt wirklich persönlich hin fahren muss. Bekommt man solche Unterlagen auch online?

Ich hoffe Ihr seid mir nicht böse, dass ich direkt mit so einer Frage komme würde mich über Erfahrungsberichte von euch freuen.

Vielen Dank im Voraus!

Liebe Grüße Marielle

Beitrag von „Flupp“ vom 3. September 2019 12:53

Hast Du mal "Geburtsurkunde verloren" gegoogelt?

Oder einfach mal beim Standesamt angerufen?

Bei manchen (vermutlich größeren Ämtern) geht das auch online:

<https://servicex.stuttgart.de/lhs-services/p...1001&opener=sde>

Verstehe allerdings nicht, warum das eine typische "Lehrerfrage" sein sollte.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 3. September 2019 12:53

Hallo 🙄🙄

Wegen der Geburtsurkunden schaust du am Besten auf der Homepage der Gemeinde oder rufst dort an.

Bei manchen ist es möglich sie online zu beantragen und sich schicken zu lassen, bei anderen nicht.

Beitrag von „Marielle91“ vom 3. September 2019 14:06

Vielen Dank für die Schnelle Rückmeldung von euch!

Ja hab mal geschaut, ist bei meiner Gemeinde leider nicht möglich (war ja klar :())

Bei Google ist der erste Treffer ein [Werbelink, deswegen empfehle ich ihn nicht weiter]
Scheint was zu kosten, aber bestimmt immer noch günstiger als in die Heimat zu fahren.

[edit: Mods sind nicht doof]

Beitrag von „CDL“ vom 3. September 2019 14:36

In BW wo du herkommst gilt im Regelfall, dass du entweder persönlich erscheinen musst oder aber jemand mit einer Vollmacht (ggf.ergänzt um beglaubigte Kopie des Personalausweises) die Geburtsurkunde abholen kann. Leider bieten meiner Kenntnis nach nur sehr wenige Standesämter die Möglichkeit einer Onlinebeantragung und Zusendung an (Querschnitt aus meinem Kurs, wo nicht zuletzt auch ich ausführlich geflucht habe über diese zusätzlichen Umstände mitten im Examen, insofern ist es sehr gut, dass du dich jetzt schon darum kümmerst 🙄👉). Einfach beim Standesamt am Geburtsort deines Kindes anrufen bzw. in deinem Geburtsort und nachfragen, wie es dort jeweils geregelt ist (oder, falls die Webseite gut organisiert ist, dort nachlesen und ggf.beantragen).

Alles Gute noch fürs Examen.

(OT: Nur als kleiner Hinweis, nachdem du aus BW kommst und ein Kind hast: BW bietet seit diesem Jahr auch das Ref in Teilzeit an in begründeten Fällen wie der Betreuung von Kindern, pflegebedürftigen Angehörigen, vorliegender Schwerbehinderung oder schwerer Erkrankung. Ist zeitlich deutlich enlastet pro Halbjahr, allerdings sind natürlich auch die Bezüge entsprechend niedriger, so dass man bereits als Einzelperson je nach Wohnort und Miethöhe aufstockend ALG

II oder Wohngeld beantragen muss.)

Beitrag von „Marielle91“ vom 3. September 2019 16:43

Ja das mit der Vollmacht wäre auch eine Idee, wobei ich das bei meiner Verwandtschaft wohl lieber selbst übernehme 😊

Freut mich zu hören, dass ich da nicht die einzige bin die glaubt es sei eine gute Idee mich langsam mal zu kümmern.

Habe das jetzt über einen Anbieter im Netz bestellt, Link wurde wegen Werbung aus meinem vorangegangenen Post gelöscht (Sorry dafür :/)

Danke für den Tipp mit dem Teilzeit Ref, das wusste ich so nicht. Danke, dass es mit der Hälfte der Bezüge dann doch knapp werden würde. Da muss ich mich nochmal schlau machen.

Ich kann euch ja mal berichten wie das mit Piiiiiep geklappt hat, ist vielleicht für den ein oder anderen interessant.

Bis dahin schonmal vielen Dank für eure Mühe und die hilfreichen Tipps auch wenn es keine spezifische Lehrer Frage war.

Edit: piiiieep

Beitrag von „keckks“ vom 3. September 2019 16:46

Lieber Student im Social Media Marketing der zehndrölfsten doofen Webseite, das tut ja weh. Bitte sei unterhaltsamer oder lass es bleiben mit der unbezahlten Werbung. Ciao!

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 3. September 2019 16:58

Und ich hatte mich schon gewundert, warum man sich für so ne Frage anmeldet.....

Aber vielleicht helfen unsere Antworten noch anderen 🙏

Beitrag von „Kiggie“ vom 3. September 2019 17:18

Also in NRW reicht die Geburtsurkunde eh nicht aus, da braucht man einen aktuellen Auszug vom Standesamt. Nur mal so als Hinweis 😊

Beitrag von „O. Meier“ vom 4. September 2019 06:37

Häh? Wofür sollte das jetzt 'ne Werbung sein? Geburtsurkunden? Verstehe ich nicht.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 4. September 2019 08:04

[Zitat von O. Meier](#)

Häh? Wofür sollte das jetzt 'ne Werbung sein? Geburtsurkunden? Verstehe ich nicht.

weil die Moderation gut gearbeitet hat



Beitrag von „s3g4“ vom 4. September 2019 09:24

Es gibt anscheinend Dienstleister, die dir Geburtsurkunden beschaffen. Ich konnte meine jeweils bei den Standesämtern online anfordern. War echt easy.

Beitrag von „O. Meier“ vom 4. September 2019 16:10

[Zitat von Milk&Sugar](#)

weil die Moderation gut gearbeitet hat

Noch besser wäre es, den ganzen Thread zu löschen, anstatt unbescholtene Foristen neugierig zu machen.